

Erste Gastprofessur der katho für internationale Stigmaforscherin Prof. Dr. Katarina Scior

Am 13. Juni 2023 findet der Festakt zur Einführung der ersten Gastprofessur der katho an der Abteilung Münster für Frau Prof. Dr. Katrina Scior, University College London (UCL), statt. Initiiert wurde diese neue Form der internationalen Kooperation vom Institut für Teilhabeforschung.

Katrina Scior, PhD., ist Professorin für Klinische Psychologie und Stigma Studies am Forschungsdepartment für Klinische, Pädagogische und Gesundheitspsychologie der UCL, eine der weltweit führenden Universitäten¹.

Frau Prof. Dr. Scior ist Direktorin der Forschungseinheit zu Stigma Forschung der UCL (UCLUS), Co-Direktorin des Zentrums zur Forschung zu intellektuellen und Entwicklungsstörungen und Direktorin des Doctorat-Programms für Klinische Psychologie an der UCL. Hier leitet sie eine Gruppe von Doktorand:innen im Bereich der Stigmaforschung. Ihr Forschungsinteresse umfasst die Grundlagenforschung zur Entstehung und zum Umgang mit Stigmata bei Menschen mit Behinderungen, psychischen Störungen und Menschen im Alter sowie die angewandte Forschung zur Veränderung von Einstellungen und Stigmabildung mit dem Ziel der Verbesserung der sozialen Inklusion. In ihrer Forschung fokussiert sie die Bedeutung von Stigmata auf unterschiedlichen gesellschaftlichen Ebenen: Angefangen bei gesamtgesellschaftlichen und staatlichen Strukturen über die Ebene von Gemeinwesen und Organisationen bis hin zu persönlichen sozialen Netzwerken von Menschen mit Beeinträchtigungen oder Menschen im Alter (z. B. Familie, Arbeitsplatz, Professionelle). Nicht zuletzt beschäftigt sie sich auch mit dem Stigma-Management durch die Betroffenen selbst. Wie wichtig ihr dieses Thema ist, zeigt ihre Selbstbeschreibung auf der Profilseite der Hochschule: „I am passionate about using theory, scientific methods, and my voice as a senior UCL academic to reduce health and social inequities experienced by marginalised groups.“

Besonders interessant für Fragen der Teilhabeforschung sind die Strukturen, die Frau Prof. Scior an ihrer Forschungseinheit für die partizipative Forschung, d.h. die Beteiligung von Menschen mit Behinderungen als Co-Forscherinnen (vom Beginn bis zum Ende eines Forschungsprojektes), geschaffen hat. Zusammen mit Prof. Shirli Werner (Hebrew University Jerusalem) hat sie ein Standardwerk zu Stigmata bei Menschen mit Beeinträchtigungen

¹ Laut des QS World University Ranking Stand 2023

herausgegeben „Intellectual Disability and Stigma“ (Scior & Werner 2016)). Des Weiteren hat sie sich in den letzten Jahren intensiv mit Stigmatisierungsrisiken bei psychischen Erkrankungen im Alter, insbesondere bei Demenz, beschäftigt. Frau Scior ist wissenschaftlich wie politisch in nationalen und internationalen Kontexten sehr gut vernetzt, z.B. in der IASSID (International Association for the Scientific Study of Intellectual Disability) oder auch den Vereinten Nationen.

Das Institut für Teilhabeforschung hat über die Jahre ein Netzwerk internationaler Forschungsbeziehungen aufgebaut und freut sich sehr über die Möglichkeit, durch die Gastprofessur von Frau Scior die internationalen Forschungskontakte stärker zu institutionalisieren. Geplant sind Kooperationen in den Bereichen Forschung, Theorien und Methodik, die Förderung und Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie Lehre in den Masterstudiengängen der Abteilung Münster, die Zusammenarbeit im Kontext wissenschaftlicher Kongresse und Konferenzen sowie die gegenseitige Beteiligung an Forschungsanträgen, Forschungsprozessen und Publikationen.

Frau Prof. Dr. Katrina Scior wird am 13. Juni, 14.00 Uhr durch den Rektor der Katholischen Hochschule NRW, Prof. Dr. Hans Hobelsberger, die Gastprofessur im Rahmen eines feierlichen Festaktes in den Räumlichkeiten der Abteilung Münster verliehen. Ihre Antrittsvorlesung steht unter dem Titel „Stigma, its impact on people with intellectual disabilities and best practice in reducing stigma“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, entweder vor Ort oder digital an der Veranstaltung teilzunehmen.